
Von: Ralfs, Katja (Innenministerium)

Gesendet: Mittwoch, 15. März 2017 17:58

An: ABH Flensburg (einwanderungsbuero@flensburg.de); ABH Lübeck (auslaenderbehoerde@luebeck.de); ABH Nordfriesland (kai.mintrop@nordfriesland.de); ABH Rendsburg (zuwanderung@kreis-rd.de); ABH Segeberg - Bonus, Oliver; Brigitte Zarges (brigitte.zarges@schleswig-flensburg.de); Jörg Loose (joerg.loose@neumuenster.de); Konrad (k.konrad@kreis-pinneberg.de); Lange (i.lange@kreis-stormarn.de); Leiter ABH Ostholstein - Fehring, Volker; Oliver Günter (guenter.oliver@stadt.flensburg.de); Petersen, Jörn (Kreis-RD); Petra Neufeind (petra.neufeind@kreis-ploen.de); Petra Reiss (petra.reiss@kiel.de); R.Voth@Kreis-RZ.de; Ruge (a.ruge@kreis-stormarn.de); Sven Marius Flügger (sven-marius.fluegger@kreis-ploen.de); Tim Kühl (tim.kuehl@dithmarschen.de); weinerdt-hoefer.uta@stadt.flensburg.de; Wöhlk, Melanie; Zunker (zunker@steinburg.de)

Cc: Döhring, Ulf (Landesamt für Ausländerangelegenheiten); Hönkhaus, Frank (Landesamt für Ausländerangelegenheiten); 'Borchert, Andre (Innenministerium)'

Betreff: Unterbringung in LUK-A

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Aufnahme in der Landesunterkunft für Ausreisepflichtige (LUK-A) verfolgt in erster Linie das Ziel, durch Betreuung und Beratung die Bereitschaft zur freiwilligen Rückkehr zu fördern.

Aufgrund einiger Nachfragen weise ich klarstellend darauf hin, dass sich vor diesem Hintergrund Aufnahmen im Rahmen von Überstellungen nach der Dublin III-Verordnung, die lt. Erlass grundsätzlich möglich sind, auf die Fälle beschränken sollen, in denen optional eine Rückführung ins Herkunftsland absehbar möglich wäre (z.B. bei Selbsteintritt des BAMF aufgrund von Fristablauf). Bereits erteilte Aufnahmezusagen bleiben unberührt.

Unabhängig von einer Wohnsitzverpflichtung in der LUK-A besteht selbstverständlich auch weiterhin die Möglichkeit, in Absprache mit dem LfA Betroffene unmittelbar vor Überstellung zur Meldung beim LfA aufzufordern. I.Ü. verweise ich auf die Möglichkeit, im Rahmen einer Ordnungsverfügung weitere Auflagen zur Sicherung der Überstellung zu erteilen.

Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Katja Ralfs

Ministerium für Inneres und Bundesangelegenheiten
des Landes Schleswig-Holstein - IV 22

Düsternbrooker Weg 92

24105 Kiel

Tel.: 0431 988-3268

Fax: 0431 988-614 3268 (PC-Fax)

katja.ralfs@im.landsh.de